



Fachgruppe 2  
Gesellschaftliche Teilhabe

## **Wie hat die Fachgruppe gearbeitet...**

- 21 Mitglieder aus Stiftungen, Wohlfahrts- und Jugendverbänden, Migrantenselbstorganisationen Bildungseinrichtungen, Sport, Schule, Verwaltung
- 11 Treffen à 2 Stunden
- Beteiligung von Fachkräften aus der Praxis

## Zielgruppen

- Kinder bis 6 Jahre
- Kinder bis 14 Jahre
- Junge Erwachsene bis 25 Jahre
- Familienverbund
- Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren

## Handlungsfelder

- Kindertagesbetreuung
- Schule bis zur 6. Klasse
- Non-formale Bildung
- Freizeit
- Sport
- Begegnung

Bei allen Zielgruppen ist der Genderaspekt als Querschnittsaufgabe zu verstehen!

## **Priorisierung der Zielgruppen und Handlungsfelder**

### **1. Priorität:**

- Junge Erwachsene und deren Alltagsstruktur
- Förderung von jungen Frauen und Müttern
- Begegnung / Austausch Alleinerziehende

### **2. Priorität:**

- Kinder bis 6 Jahre Sprachförderung

### **3. Priorität:**

- Bildungsbereich für Seniorinnen und Senioren
- Kompetenzerwerb für ehrenamtliche und hauptamtliche Unterstützer

## **Erste Ergebnisse aus der Fachgruppe**

- 9 Brückenprojekte mit Förderung durch das Land
- Beginn einer Bestandsaufnahme von spezifischen Angeboten für die definierten Zielgruppen
- Bedarfsermittlung für 1. Priorität als Ergebnis der Gespräche mit den Fachkräften aus der Praxis:
  - Sprachförderung, Treffpunkte, Alltagsgestaltung, Mobilität, Kita und Schule, spezielle Angebote für junge Frauen

## **Bisherige konkrete Maßnahmeempfehlungen**

- Einrichten von hauptberuflichen Ehrenamtskoordinierenden in den Quartieren mit hohem Anteil von Flüchtlingen
- Ressourcenanpassung in den Regelangeboten insbesondere in diesen Quartieren, z.B. offene Jugendarbeit und Begegnungszentren für interkulturelle Begegnung bzw. perspektivische Integration

## **Bisherige konkrete Maßnahmeempfehlungen**

- Schaffung spezifischer Angebote für junge Frauen und Mütter (Treffpunkte, Beratung...)
- Sicherung und Ausweitung von Brückenprojekten über 2015 hinaus
- Zusätzliche Sprachförderangebote für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (in Kindertagesstätten und Schulen mit besonderem Bedarf)
- Ausbildung und Einsetzung von ehrenamtlichen Stadteillotsen in Anbindung an die hauptberufliche Koordination

## **Bisherige konkrete Maßnahmeempfehlungen**

- Angebotsübersicht im Internet / Virtueller Stadtplan
- Projektmittel für Kultur, Sport, Freizeit und non-formale Bildungsprojekte und Selbstorganisationen mit geringem Verwaltungsaufwand



## **Ausblick auf die Weiterarbeit der Fachgruppe**

- Weiterentwicklung der Angebotsübersicht nach Quartieren und Standorten und dynamischer Abgleich mit den sich verändernden Bedarfen
- Bearbeitung der 2. und 3. priorisierten Zielgruppen und Handlungsfelder
- Ausarbeitung der Einsatzmöglichkeiten für Ehrenamtliche
- Weiterentwicklung der Maßnahmeempfehlungen
- ...